

MITTERNDORFER GEMEINDENACHRICHTEN



Frohe Weihnacht und schöne Festtage

Beim Adventmarkt inklusive Krampuslauf wurde die Vorweihnachtszeit eingeläutet.



Freude: Feierliche Schlüsselübergabe



Neu: Auch Metall im „Gelben Sack“



Unterhaltsam: Peter und Tekal

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr
Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Immer aktuell informiert:
www.mitterndorf.at



EURE SPENDE ZÄHLT

Unterstützt uns
beim Ankauf wichtiger
Einsatzrüstung.

jetzt spenden auf ffmitt.at

Zahlen mit Code

FREIWILLIGE FEUERWEHR MITTERNDORF

mei bonus!

Der Treueclub der Kleinregion Ebreichsdorf

Die App „mei bonus“ startet durch! Sie ist das Herzstück für mehr Regionalität im Handel, für Betriebe, Landwirtschaften und die Gastronomie innerhalb der Gemeinden der Kleinregion Ebreichsdorf. So entstehen kürzere Wege in der Region, was nachhaltig dazu beiträgt, Energie zu sparen und unsere Umwelt zu schonen.

Entdecken Sie neue Betriebe in und rund um Mitterndorf und sammeln Sie bei jedem Einkauf pro ausgegebenen Euro wertvolle Punkte, die Sie bei teilnehmenden Betrieben für Rabatte oder Gewinnspiele einlösen können. Dazu ist nur der Download der „mei bonus“ App im Apple App Store / Google Play Store nötig. Oder sie scannen ganz einfach den QR-Code auf Seite 6. Danach anmelden und schon können Sie starten.

Seien Sie dabei und holen Sie sich bald die ersten Punkte in der App!

Wir freuen uns als Gemeinde Mitterndorf die App zu unterstützen und wünschen Ihnen viel Spaß beim Punkte sammeln und Sparen!

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger der Gemeindenachrichten: Gemeinde Mitterndorf an der Fische; A-2441 Mitterndorf an der Fische, Hauptstraße 21. Für den Inhalt dieser amtlichen Mitteilung verantwortlich: Bgm. Thomas Jechne. Layout: www.artcom-net.at, 2521 Trumau. Hersteller: Offset 3000 Druck- u. Endverarbeitungs GmbH, 7035 Steinbrunn, Industriegelände 10, Tel. 02624 / 54000.

Sehr geehrte Mitterndorferinnen und Mitterndorfer!



In diesem Herbst hat unsere Freiwillige Feuerwehr gemeinsam mit unserer Gemeinde zwei Info-Veranstaltungen zum Thema „Vorbereitung Black-Out“ im Kultursaal organisiert.

Gemeinsam mit unserem Feuerwehr-Kommandanten Paul Payrich, Elektrikermeister Johann Troll und dem Experten Dr. Georg Lettner widmeten wir uns diesem Thema.

Gefahren wie Umweltkatastrophen, Black-Out-Szenarien, Pandemien, Cyberangriffe und insbesondere ein jahrzehntelang nicht da gewesener Angriffskrieg in Europa rufen ein verstärktes Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach Schutz und Si-

cherheit hervor und verändern damit die Anforderungen und Erwartungen an die öffentliche Verwaltung nachhaltig.

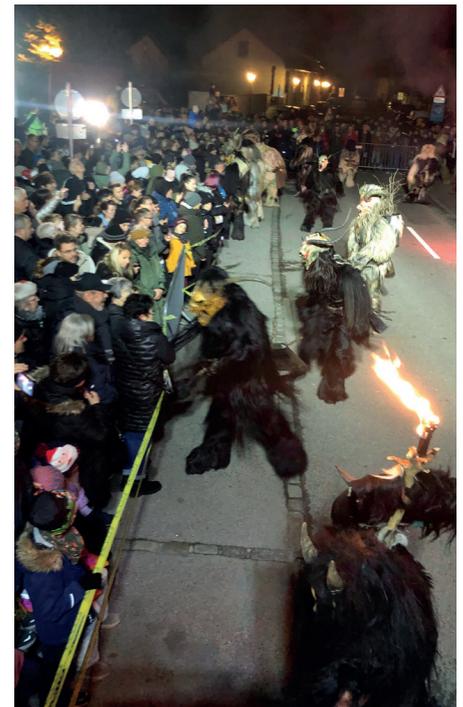
Wir wollen uns diesen Anforderungen stellen und Sie alle über die fortlaufenden Entwicklungen in diesem Bereich informieren. Ein umfangreiches Infoblatt soll im Jahr 2023 an alle Haushalte gesendet werden.

Die Präsentationen der beiden Infoabende sind auf den Websites unserer Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde zum Durchsehen online gestellt.

Mit dem Adventmarkt am 26. November, der nach einer zweijährigen (Corona-)Pause wieder stattfinden konnte, kam die erste vorweihnachtliche Stimmung in unserer schönen Ortschaft auf

und Handwerksarbeit angeboten.

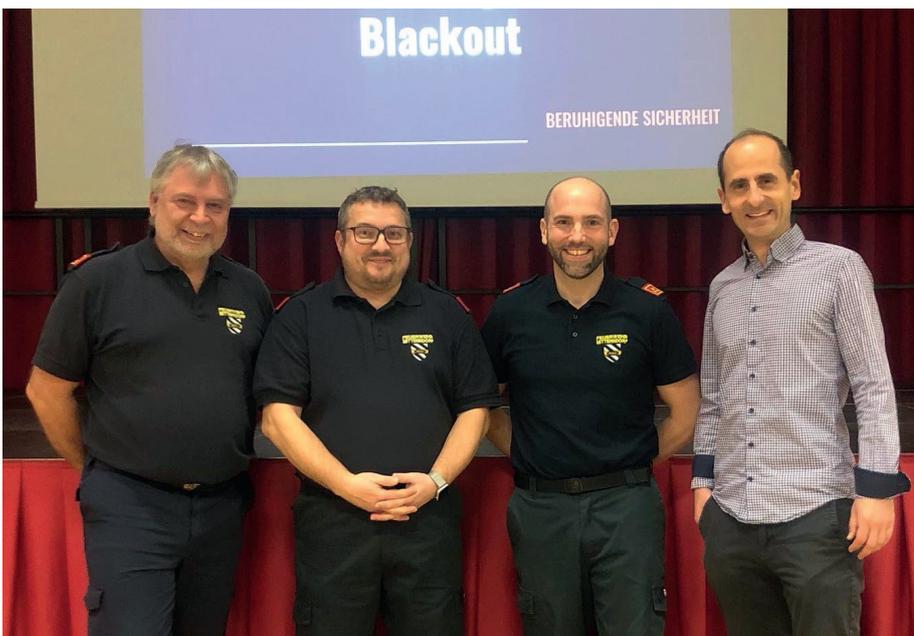
In der Kirche unterhielten Kinder und Erwachsene mit musikalischen Darbietungen und Gedichten, welche die geschäftsführende Gemeinderätin Antonia Hammer mit den Verantwortlichen unserer Volksschule organisierte.



Die Stände der Vereine und Organisation hatten Klassiker wie Glühwein, Punsch, Maroni und Leberkäse angeboten.

Ich wünsche Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch in das Jahr 2023 und viel Gesundheit!

**Ihr Bürgermeister
Thomas Jechne**



cherheit hervor und verändern damit die Anforderungen und Erwartungen an die öffentliche Verwaltung nachhaltig.

Unser Hauptplatz verwandelte sich in ein vorweihnachtliches Adventdorf. Bei den Verkaufsständen wurden hochwertige regionale Produkte

Geschätzte Mitterndorferinnen und Mitterndorfer!

Das Weihnachtsfest steht fast schon vor der Türe. Die Ausgaben werden, trotz Versprechen der Bundesregierung, nicht weniger.

Vor allem im Energiesektor stehen uns die wahren Preiserhöhungen noch bevor. Deshalb freut es mich, dass ich es geschafft habe, für alle neu errichteten Photovoltaik-Anlagen auf Einfamilienhäusern eine gemeindeeigene Förderung in den Gemeinderat einzubringen, welche auch „einstimmig“ angenommen wurde.



Konkret werden Photovoltaikanlagen-Anlagen, die seit 1. Jänner 2022 errichtet wurden mit einer Förderung von 100 Euro pro kW/p – maximal 1.000 Euro – gefördert. 2023 werden wir diese Förderung weiterführen. Für sie ist eine Fördersumme von 30.000 Euro vorgesehen.

Nähere Auskünfte können Sie auf unserer Gemeinewebsite abrufen, ebenso das Antragsformular. Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Mit-

arbeiterInnen im Gemeindeamt und auch ich mit Rat und Tat zur Verfügung.

Wir hoffen, damit einen Beitrag zu leisten, um den Umstieg auf Alternativenenergien attraktiver zu machen.

Weiters arbeite ich gerade an der Gründung einer „Energiegemeinschaft“, um den gewonnenen Strom innerhalb der Gemeinschaft/Ortes anbieten zu können und nicht zu „billigen“ Preisen an die Großkonzerne zu verschleudern. Dies bedarf allerdings noch sehr viel Vorarbeit. Wenn es tatsächlich Realität werden sollte, werden Sie zeitgerecht davon informiert werden.

Da heuer der Radlreparaturtag sehr gut angenommen wurde, konnte ich bereits für kommendes Jahr einen Termin finden.



Dann können Sie am 15. April 2023 in der Zeit von 9 bis 16 Uhr am Hauptplatz vor dem Gemeindeamt

wieder ihr Fahrrad fit für die kommende Saison machen lassen.

Ergänzend dazu werde ich noch versuchen, diverse e-Mobilitätsangebote an diesem Tag anbieten zu können, um damit „alternative Mobilität“ in Mitterndorf besser in das Bewusstsein zu rücken.

Sollten Sie Ideen dazu haben, lade ich Sie gerne ein, mit mir gemeinsam den Tag unvergesslich zu machen.

Der Adventmarkt war heuer wieder ein voller Erfolg. Es wurden von 24 Aussteller gutes Essen und Trinken sowie zahlreiche selbstgemachte Basteleien angeboten. Den Abschluss machten wieder die Marienthaler Darksiders, deren Show mittlerweile rekordverdächtige Zuschauerermengen anlockt.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei all unseren Vereinen bedanken, denn nur durch die gute Zusammenarbeit aller Vereine ist es möglich einen solchen Markt auch reibungslos durchzuführen.

Abschließend möchte ich mich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen recht herzlich bedanken und wünsche Ihnen und ihren Familien ein schönes besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und vor allem Gesundheit für 2023.

**Ihr Vizebürgermeister
Martin Ribnicsek**





Wolfgang Trausinger
geschäftsführender Gemeinderat & Umweltgemeinderat

Jahresrückblick 2022

Begonnen hat alles mit der jährlichen Flurreinigung am 5. März. So viele Helfer wie heuer hatten wir noch nie. Nochmals ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben.

Mit der Aktion „Tree Running“ die am 26. März stattgefunden hat, konnten die Mitterndorferinnen und Mitterndorfer 40 Jungbäume erlaufen. Diese wurden im Herbst entlang der Friedhofsmauer von den Gemeindearbeitern gesetzt.

Am 14. April wurde in Mitterndorf und am 2. Mai in Neu-Mitterndorf, eine Gratis-Biotonnen-Reinigung von der Firma Sammy's Reinigungs-Service durchgeführt. Müllreste sind ein Nährboden für Bakterien, Maden und Ungeziefer. Da hilft nur die regelmäßige Reinigung, um für Hygiene zu sorgen. Selbst zu reinigen ist sehr aufwendig. Zum Glück gibt es dafür Profis, die den Job dank Spezialwaschfahrzeugen erledigen.

Am 2. Juni hörten wir im Kultursaal einen Vortrag zum Thema „Wir leben nachhaltig“. Bei der Nachhaltigkeit geht es darum, den kommenden Generationen einen intakten, lebenswerten Planeten zu hinterlassen. So wie wir heute handeln, werden die Generationen morgen leben.

Am 16. September hat das heurige Pflanzfest stattgefunden. Dabei wurde die Patenschaftstafel präsentiert, ein Nützlingshotel aufgestellt und

auch wieder ein Jubiläumsbaum für alle Neugeborenen des Jahres gepflanzt. Heuer war es die Blumenesche. Schön, dass wieder so viele Interessierte dabei waren.



Auch bei der Ortsbegrünung in Mitterndorf und Neumitterndorf ist wieder einiges vorangegangen. Zwölf Bäume, drei Blumenwiesen mit einer Gesamtfläche von etwa 800 m², sowie etwa 300 m² bestehende Beete wurden mit Gräsern und Begleitstauden neugestaltet.



Die neugepflanzten Flächen brauchen, damit sie gut anwachsen können, in den ersten Jahren mehr Pflege. Gerade in der regenarmen Zeit ist es wichtig, dass die neuen Pflanzen mit ausreichend Wasser versorgt werden. Vielen Dank an die Gemeindearbeiter, die dabei gute Arbeit leisten.

Die Gemeinde ist immer daran interessiert, weitere öffentliche Flächen umzugestalten bzw. neue Flächen zu begrünen. Erfreulich ist auch, dass es Mitterndorferinnen und Mitterndorfer gibt, die auch vor ihrem Grundstück, also die öffentlichen Flächen, mitgestalten und bepflanzen möchten.

Bitte dabei keine vorschnelle Eigeninitiative ergreifen, denn auf öffentlichen Flächen dürfen erst nach Absprache mit der Gemeinde, Pflanzen gesetzt werden.



Ich bedanke mich bei der Gemeinde sowie bei den Gemeindearbeitern für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.



Antonia Hammer
geschäftsführende Gemeinderätin

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir als Gemeinde sind stets darum bemüht auf die Bedürfnisse und Wünsche aller Bewohner unseres beschaulichen Dorfes einzugehen, selbst wenn deren Stimmen noch so klein sind.

Vorab möchten wir uns nochmals für die hervorragende Zusammenarbeit bei allen Parteien und MitarbeiterInnen der Gemeinde bedanken. Erst durch die gute Kooperation sind viele Projekte und Investitionen mög-

lich. So konnten auch dieses Jahr, durch die einstimmigen Beschlüsse des Gemeinderates, einige Arbeiten an unseren Kindergärten durchgeführt werden.

Neben neuen Matten für den Turnsaal wurde im Kindergarten 2 (Bahnstraße) ein neues Klettergerüst für unsere „Zwergel“ angeschafft. Durch diese Umsetzung werden die Zeiten im Garten zu einem kleinen Abenteuer für Groß und Klein. Weiters wurden neue Sessel und Tische

für unseren Container besorgt. Somit konnte man auch für die Kleinsten einen „neuen“, wohligeren Ort schaffen.

Im Kindergarten 1 (Brunnwiesengasse) wurde der gesamte Kindergarten gestrichen und erstrahlt nun in neuem, modernem Glanz.

In diesem Sinne wünschen wir frohe Weihnachten, wunderschöne Feiertage mit Ihren Liebsten und natürlich einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Winter 2022

6

Mitterndorfer Gemeindepfechtungen



mei bonus.

Der digitale Treueclub für mehr Regionalität!

Sehr geehrte Bürger:innen der „Kleinregion & KEM Ebreichsdorf“!

Steigern wir gemeinsam die regionale Wertschöpfung in den Gemeinden und unterstützen wir unsere Unternehmen, Landwirtschaften und Gastronomiebetriebe. Zu diesem Zweck wurde die regionale Treue-App „mei bonus“ entwickelt.



Einfach QR-Code scannen und anmelden, Freunde einladen und Bonuspunkte kassieren!

Otto Strauss
Kleinregions-Obmann

Christian Mesterhazi
KEM-Manager



KLEINREGION
EBREICHSDORF

Informieren Sie sich unter
kleinregion-ebreichsdorf.org/index.php/mei-bonus



Jetzt
kostenlos
anmelden



Hier unterstützt
Niederösterreich.
Fonds für Regionalentwicklung

KUSAMi - Jahresrückblick 2022

2022 konnten KUSAMi wieder drei Veranstaltungen durchführen.

Kulturell begonnen hat das Jahr am 8. Jänner, schon traditionell mit dem Mitterndorfer Neujahrskonzert und dem Salonorchester Carnuntum.



Am 23. April war Pepi Hopf mit seinem Programm „Sternzeichen Stur“ zu Gast.



Am 5. November, nach zweimaligem verschieben, kamen die Medizinkabarettisten Peter & Tekal mit ihrem Weihnachtsprogramm „Es ist ein Arzt entsprungen“ nach Mitterndorf.

Die Veranstaltung mit Safer Six musste leider verschoben werden.

Im Jahr 2023 sind folgende Veranstaltungen geplant:

10. Mitterndorfer Neujahrskonzert mit dem Salonorchester Carnuntum

Samstag, 7.1.2023: Beginn 18:00 Uhr

Didi Sommer „Aufschneidn“

29.4.2023, Beginn 19:30

Safer Six „Sound of Cinema“

7.10.2023, Beginn 19:30

Kartenpreise bei freier Platzwahl: Vorverkauf 20 Euro, Abendkassa 24 Euro

Vorverkaufskarten gibt es bereits ein Monat vor Veranstaltungsbeginn im Gemeindeamt oder im Café Trentino. Kartenreservierungen sind auch unter kusami@gmx.at möglich.

Kulturgemeinderat Wolfgang Trausinger: „Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlichst beim ganzen Team für die gute Zusammenarbeit und für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die sie geopfert haben, bedanken, sowie bei der Gemeinde und den Gemeindearbeitern für ihre Unterstützung.“

Eine Veranstaltung des

KUSAMi

Kulturverein Mitterndorf im Burgenland

10. Mitterndorfer

NEUJAHRSKONZERT



Gratis
Sekt-
empfang

Mit dem Salonorchester Carnuntum

**VVK: Gemeindeamt,
Café Trentino oder
unter kusami@gmx.at**

**Vorverkauf: 20€
Abendkassa: 24€
bei freier Platzwahl**

7.1.23

Im Mitterndorfer

Kultursaal

Foyereinlass: 17:00 Uhr

18:00 Uhr

Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedenkstätte in Mitterndorf zugute.

Medizinkabarett mit „Peter und Tekal“

Ronny Tekal und Norbert Peter treten unter dem Namen „Peter und Tekal“ als Kabarettgruppe auf. Sie wurde 1996 gegründet und spezialisierte sich 2007 auf medizinische Themen. So wurde das Genre des „Medizinkabarett“ geboren.

Am 5. November lud der Kulturverein KUSAMi zum Programm „Es ist ein Arzt entsprungen“ in den Kultursaal. In der sehr guten besuchten Vorstellung konnten sich die Gäste in Mitterndorf einem „weihnachtlichen Best of“ humorvoll hingeben.

So wurde die Frage gestellt, ob der Weihnachtsmann mit einem Body-Mass-Index jenseits der 30 wirklich ein Vorbild ist. Schließlich ist er kaum zu Fuß, sondern immer nur beladen mit Süßigkeiten im Schlitten unterwegs.

Thema war auch, ob Weihnachten wirklich gesund ist, wenn manche Menschen beim Löschen der Adventkerzen bereits selbst an einem Burn-out laborieren. Ebenso



wurde analysiert, ob jemand an einer Weihnachtskrippe oder doch an einem Weihnachts-Grippalen Infekt leidet.

Peter und Tekal stellten in allen Fällen Rezepte gegen den adventlichen Wahn aus, die vom Publikum, darunter Bürgermeister Thomas Jechne, mit viel Applaus belohnt wurden.

Große Freude bei Schlüsselübergabe

Große Freude herrschte am 7. November. 18 geförderte Reihen- und Doppelhauseinheiten wurden in der Erlau-Gasse ihren zukünftigen BewohnerInnen übergeben.

Die „Gewog Arthur Krupp“ hatte die Gebäude errichtet und profitierte dabei von den Erfahrungen ihrer Konzernmutter „Wien-Süd“, die als Pionier bei der Berücksichtigung von Ökologie und Energieeffizienz im sozialen Wohnbau gilt.



Architekt DI Alfred Waller achtete bei der Planung auf ein vielfältiges Rund-um-Paket. So sind alle Wohneinheiten bezugsfertig ausgeführt. Das Mauerwerk der Häuser ist in massiver Bauweise gebaut. Vollwärmeschutzfassade, Wärmepumpe, Photovoltaikanlage und ein extensiv begrüntes Dach sorgen für den ökologischen Fußabdruck.

In den Gärten können sich die neuen Hausbesitzer über Terrassen und fertige Gerätehäuser freuen. 36 PKW-Ab-

stellplätze sorgen dafür, dass jedes Haus über zwei eigene Parkplätze verfügt.



Neben Vertretern der „Gewog Arthur Krupp“ gratulierte Bürgermeister Thomas Jechne den stolzen Familien, die ihr energieeffizientes, neues Eigenheim so schnell wie möglich beziehen werden.



In aller Kürze: Schnappschüsse



Am 14. September halfen die zweiten Klassen kräftig bei der Weinlese mit. Gestärkt mit einer köstlichen Jause ging es dann zur Rundfahrt mit dem Traktoranhänger.



Am 1. November gedachte der Gemeinderat den Kriegsoffizieren und den verstorbenen Bürgermeistern. Dazu wurden Kränze an drei Stationen niedergelegt.



Bei einer Verkehrssicherheitsaktion am 26. September verteilten Schulkinder fleißig Äpfel an jene Lenker, die sich an die Geschwindigkeitsregeln gehalten haben.



Bei „Wir für Bienen“ wird der Fokus auf die Biodiversität in NÖ gelegt. Mit der Aktion „Gelbes Band“ kann überschüssiges Obst von jed/jm/r im Ort geerntet werden.



Bei einem Nachtreffen von VW und Audi der Crazy V.A.G. Drivers wurden 1.000 Euro gesammelt. Der Spendenbetrag ging an die Volksschule Mitterndorf.



„So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetriebe haben kulinarische Geschenke für jeden Anlass. Im „Regional schenken“-Katalog sind sie detailliert beschrieben.

Kinder-Fitnessparcours für die Feuerwehr



Ihre Fitness konnten die kleinen Einwohner von Mitterndorf am 20. November beweisen. Im Turnsaal der Volksschule war von Trainerin Eva Luef ein Fitnessparcours für Kinder aufgebaut worden. Die Kinder konnten drei Stunden lang alle Geräte testen. Highlight war die Air-trackbahn.

Das Meistern der Stationen machte nicht nur Spaß. Es erfüllte auch einen guten Zweck. So war eine Spendenbox für die Eltern vorbereitet. Die Einnahmen von 380 Euro übergab Luef an den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hauptbrandinspektor Paul Payrich. Das freute auch Ortschef Thomas Jechne.



Frohe Weihnacht und ein gutes Neues Jahr wünscht das Team der SPÖ Mitterndorf!

Auch Metall? Voll mein Fall.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: Alufolien, Senftuben, Getränke- und Konservendosen.

Ab
1.1.2023

Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



Baden macht einfach
[insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)



Aktion „Tree Running“ brachte 40 neue Bäume

12.829 neue Bäume wurden beim virtuellen Lauf „Tree Running“ von „Natur im Garten“ niederösterreichweit erlaufen.

Beim „Tree Running“ wurde für jede Teilnehmerin und für jeden Teilnehmer, die ihre Teilnahme online registriert hatten, ein Jungbaumsetzling den Gemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die sportbegeisterte Bevölkerung von Mitterndorf hat im Frühjahr bei der Aktion ebenfalls mitgemacht.

Über insgesamt 40 neue Bäume darf sich Mitterndorf nun freuen. Ein ökologisch durchmischtes Angebot an klimafitten Baumarten wie Eiche, Hainbuche, Eberesche und Wildapfel wurde für die Pflanzung geliefert.

Beim Einsetzen halfen auch Bürgermeister Thomas Jechne und der für Umweltfragen verantwortliche geschäftsführende Gemeinderat Wolfgang Trausinger tatkräftig mit.





AES 
Adult Education
Survey

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil**, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
- 3  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

Sprechstunde von Notar Mag. Markus Schlager

Auch 2023 wird Notar Mag. Markus Schlager acht Mal eine Sprechstunde im Gemeindeamt abhalten.

Termine: 12. Jänner, 9. März, 13. April, 11. Mai, 14. September, 12. Oktober, 9. November und 14. Dezember

Ab sofort ist eine telefonische Voranmeldung unter 02254 / 722 880 in seiner Kanzlei bis längstens 16 Uhr des Tages, an dem die Sprechstunde stattfindet, erforderlich.

Drei Chemieschutzanzüge für die Feuerwehr



Bei Laien lässt die Aufmachung auf den Dreh eines Science-Fiction Films schließen. Kenner der Feuerwehr wissen sofort, dass es sich bei diesem futuristischen Outfit um Schutzanzüge handelt, wie sie beispielsweise bei Chemieunfällen zum Einsatz kommen.

Für die Freiwillige Feuerwehr Mitterndorf wurden drei dieser Schutzanzüge angeschafft. Bei der Übergabe der Schutzkleidung wurden sie sofort von den Kameraden der Wehr getestet.

Kommandant Hauptbrandinspektor Paul Payrich und Bürgermeister Thomas Jechne meinten zur Tragefreundlichkeit: „Auch wenn der Komfort des Anzuges zu wünschen übriglässt, er kann im Ernstfall Leben retten.“

Von links nach rechts: Kommandant-Stellvertreterin Oberbrandinspektorin Nadine Tomsich, Zeugmeister Andreas Göschl, Sachbearbeiter für Schadstoffe Roland Wilfinger, Bürgermeister Thomas Jechne und Kommandant Hauptbrandinspektor Paul Payrich

Christbäume helfen Kindern

Schauplatz der vorweihnachtlichen Veranstaltung „Punsch und Baum“ war das Therapiezentrum „Kinder stärken“ zwischen Mitterndorf und Gramatneusiedl.

Bei alkoholfreiem Punsch, Maroni und Braterdäpfeln konnte geplaudert und ein „starker Baum“ ausgesucht werden, der nicht nur der eigenen Familie Freude bereiten soll.

Da schauten auch der Gramatneusiedler Bürgermeister Mag. Thomas Schwab und sein Amtskollege aus Mitterndorf Thomas Jechne gerne vorbei.



Der Reinerlös wird zur Finanzierung von notwendigen Therapien für Familien verwendet, die sich diese für ihre Kinder nicht oder nicht zur Gänze leisten könnten.

Gründerin und Leiterin Andrea Keglovits-Ackerer „Der Verein ‚Pferde stärken‘ bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, beitragenden Firmen und allen Gästen für die großzügigen Spenden und wünscht viel Freude mit den ‚starken Bäumen.“ Diese werden beim diesjährigen Weihnachtsfest nicht nur die eigenen Augen zum Leuchten bringen.

Viel Arbeit beim MBC Mitterndorf / Moosbrunn

Nach über zehn Jahren Umbauarbeiten auf der Vereinsanlage, ist der Modellbahnclub heuer in neue Räumlichkeiten übersiedelt.

Vormals bestand eine fixe Anlage, die nun auf Modulbaubasis umgebaut wurde. Die jetzt zirka zehn m² große Schauanlage zeigt Szenen und Gebäude aus Mitterndorf, Moosbrunn und der näheren Umgebung.

Zeitgleich baut der Verein an einer zweiten, neuen Anlage, die auch auf Modulbaubasis entsteht.



Die ersten Entwürfe und Zeichnungen sind gerade fertig geworden und die Arbeiten sollen in Kürze beginnen. Das Thema dieser Anlage wird ebenfalls ein regionales sein: „Niederösterreichische Nebenbahnen zwischen Schnee- und Braunsberg“.

Darüberhinaus plant der Verein in Zukunft eine richtige Kleinbahnspiel- und Bastelanlage für und von Kindern zu bauen, um diesen auch die Möglichkeit zu geben, sich mit dem interessanten, lehrreichen und spannenden Hobby Modelleisenbahn näher auseinanderzusetzen und beschäftigen zu können.

Jeden Montag ist Clubabend.

Der Vereinsvorstand lädt ein: „Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, beim Modellbahnclub Mitterndorf / Moosbrunn mitarbeiten zu wollen, können Sie sich gerne per Mail unter mbc-mm@gmx.at oder telefonisch bei Obmann Wolfgang Trausinger 0664 / 130 85 45 melden.“



Der Verein ist auch auf Facebook, Youtube und Instagram zu finden. Ebenso kann die Website: <https://sites.google.com/view/mbc-mitterndorf-moosbrunn> besucht werden.

Das Modellbahnclub Team wünscht allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

BRETTBLÖDLER

Die Mitterndorfer Brettblödler wünschen allen Leserinnen und Lesern eine geruhssame, verbleibende Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Die Mitterndorfer
BRETTBLÖDLER
spielen für Euch im Kultursaal

Die drei Dorfheiligen

Sa. 11.03.23 19:00 Uhr

Sa. 18.03.23 19:00 Uhr

So. 19.03.23 17:00 Uhr

Fr. 24.03.23 19:00 Uhr

Sa. 25.03.23 19:00 Uhr

**Kartenvorverkauf im Kultursaal: 21.2., 23.2.,
28.2., 2.3. & 7.3. jeweils von 17:30 - 18:30 Uhr**

**Tel. Kartenreservierung: 18.2., 25.2., 4.3., 11.3. &
18.3. von 9:00 - 12:00 Uhr unter 0664 / 73609882**

Kartenpreis: 12€

Unser beliebtes BB-Catering erfolgt nach den tagesaktuellen Covid-Vorschriften!

Wir gratulieren



Kristina und Ferry Ludomirska freuen sich gemeinsam mit seiner Schwester Bianka über Sohn Ferdinand.



Sehr glücklich über die Geburt ihres Sohns Matteo sind Marijana Gasic und Michael Leutner.



Stolze und glückliche Mama ihrer entzückenden Tochter Alexandra ist Julia Regner-Bleyleben.



Eine riesiger Freude mit ihrem Sohn Paul haben Kerstin Götterer und Christoph Soucek.



Sonne ins Leben seiner Eltern Jennifer Zisser und Luke Grobauer sowie seiner Schwester Marlana bringt der kleine Maximilian.